

Demokratieformen

- direkte Demokratie hat zwei Bedeutungen:
- Herrschaftsform, in der die Macht direkt vom Volk in Abstimmungen ausgeübt wird
- einzelne politische Entscheidungsverfahren, bei denen das Volk unmittelbar über Sachfragen abstimmt, in einer ansonsten repräsentativen Demokratie („plebiszitäre Demokratie“).

- Die Basisdemokratie

nur als Sammelbegriff definierte Form der direkten Demokratie. Sie kommt in den meisten Konzepten im Gegensatz zur repräsentativen Demokratie ohne Repräsentanten aus, da alle relevanten Entscheidungen von den Betroffenen selbst durch unmittelbare Beteiligung getroffen werden, entweder durch Abstimmung oder direkte Aktion.

- Rätedemokratie

politisches System, bei dem über ein Stufensystem sogenannte Räte gewählt werden. Diese sind direkt ihren Wähler verantwortlich (und nicht nur „ihrem Gewissen“) und an deren Weisungen gebunden (imperatives Mandat). Räte können von ihrem Posten jederzeit abberufen oder abgewählt werden.

- Ständeordnungen

gelten in der Regel nicht als Demokratie, obwohl sie Elemente wie festgelegte Rechte der Stände, Klageverfahren bei deren Verletzung, Selbstregierung der Stände und Abgrenzung von Ständerechten gegeneinander kannten, Wahlen allerdings nur innerhalb eines Standes.

Problem

Radikalenerlass

Das heißt,
„Verfassungsfeinde“
Dürfen nicht Beamte
werden

Problem

Nazihoops

**Das heißt,
Rechtsradikale
werden im
Bewegungsspielraum
eingeeengt**

Problem

Coronaleugner

Das heißt,
**Fake-News dürfen
nicht
verbreitet werden**

Problem

Klimadiktatur

Wer

soll das machen

und

gegen wen?